

**RS OGH 1986/2/20 7Ob513/86,  
7Ob528/88, 2Ob534/95, 1Ob413/97k,  
1Ob212/13b, 5Ob34/16k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.02.1986

## Norm

MRG §31

## Rechtssatz

Aus der in § 31 Abs 2 MRG normierten Möglichkeit eine (Teilkündigung) Kündigung (aus welchen Gründen immer) einzuschränken oder im Gegenstand zu verändern, ergibt sich für den Vermieter die Zulässigkeit von Teilkündigungen aus welchem Grund immer. Auch die von vornherein als Teilkündigung eingebrachte Aufkündigung ist daher hinsichtlich aller Kündigungsgründe zulässig.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 513/86  
Entscheidungstext OGH 20.02.1986 7 Ob 513/86  
Veröff: MietSlg XXXVIII/10
- 7 Ob 528/88  
Entscheidungstext OGH 25.02.1988 7 Ob 528/88  
Beisatz: Gilt auch, wie hier für § 30 Abs 2 Z 7 MRG. (T1) Veröff: RZ 1988/37 S 165 = WoBI 1989,123 (Würth/Call)
- 2 Ob 534/95  
Entscheidungstext OGH 24.05.1995 2 Ob 534/95  
Vgl auch; Beisatz: Hier: § 30 Abs 2 Z 5 MRG. (T2)
- 1 Ob 413/97k  
Entscheidungstext OGH 27.01.1998 1 Ob 413/97k  
Auch; Beisatz: Der Vermieter hat gemäß § 33 Abs 1 MRG in der Kündigung die Kündigungsgründe kurz anzuführen. (T3)
- 1 Ob 212/13b  
Entscheidungstext OGH 23.01.2014 1 Ob 212/13b  
Vgl auch
- 5 Ob 34/16k  
Entscheidungstext OGH 29.09.2016 5 Ob 34/16k  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0070806

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

04.11.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)